

Amtsblatt der Stadt Köln

45. Jahrgang

G 2663

Ausgegeben am 4. Juni 2014

Nummer 24

Inhalt

Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen

- | | |
|--|-----------|
| <p>263 Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Änderung eines Beschlusses über die Aufstellung eines Bebauungsplan-Entwurfs und zur Offenlage eines Bebauungsplan-Entwurfs
Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim</p> | Seite 783 |
| <p>264 Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Einleitung und Offenlage einer Flächennutzungsplan-Änderung
Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim</p> | Seite 784 |
| <p>265 Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Aufstellung eines Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren und Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 13a Absatz 3 Nr. 2 Baugesetzbuch
Arbeitstitel: Cäcilienstraße 32 in Köln-Alttadt/Nord und Köln-Alttadt/Süd</p> | Seite 785 |
| <p>266 Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Einleitung eines ergänzenden Verfahrens sowie zur Änderung und erneuten Offenlage eines Bebauungsplans
Arbeitstitel: Gereonshof in Köln-Alttadt/Nord</p> | Seite 787 |
| <p>267 Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Aufstellung eines Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren
Arbeitstitel: Innenentwicklung Raderberger Straße in Köln-Raderberg</p> | Seite 788 |
| <p>268 Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren
Arbeitstitel: Konrad-Adenauer-Ufer/Wörthstraße 34 in Köln-Neustadt/Nord</p> | Seite 788 |
| <p>269 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch
Arbeitstitel: Konrad-Adenauer-Ufer / Wörthstraße in Köln-Neustadt/Nord</p> | Seite 789 |
| <p>270 Ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) des Ergebnisses der Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG.</p> | Seite 791 |

Bekanntmachung von Wahlergebnissen

- | | |
|---|-----------|
| <p>271 Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Mitglieder des Rates der Stadt Köln am 25. Mai 2014</p> | Seite 791 |
| <p>272 Bekanntmachung des Ergebnisses der Bezirksvertretungswahl der Stadt Köln am 25. Mai 2014</p> | Seite 793 |
| <p>273 Bekanntmachung des Ergebnisses der Integrationsratswahl der Stadt Köln am 25. Mai 2014</p> | Seite 796 |

263 Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Änderung eines Beschlusses über die Aufstellung eines Bebauungsplan-Entwurfs und zur Offenlage eines Bebauungsplan-Entwurfs Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 8. Mai 2014 unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. den Aufstellungsbeschluss vom 24.06.2008 betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 69460/07 – Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim –
 - 1.1 um die Teilflächen eines circa 20 m breiten Streifens zwischen der Bahntrasse und dem Auenweg und einer circa 47 m breiten Fläche nördlich der Bahnbrücke, einschließlich des Grundstücks der Villa Charlier, bis zum Auenweg zu erweitern und
 - 1.2 um die Fläche der Bahn im südlichen Bereich zu verkleinern;
2. den Bebauungsplan-Entwurf 69460/07 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet nördlich des Zoobrückenzubringers (B 55a), zwischen der Messeallee Nord, der ICE-Trasse der Bahn, einschließlich zweier circa 20 m breiter Streifen zwischen der Bahntrasse und dem Auenweg und einer circa 47 m breiten Fläche nördlich der Bahnbrücke, einschließlich des Grundstücks der Villa Charlier, bis zum Auenweg nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in diesem Zusammenhang beschlossen, dass der Bebauungsplan-Entwurf im Bereich des „Kunst- und Gewerbehof“ mit seinen heutigen Nutzungen planungsrechtlich unter Berücksichtigung des Schallschutzes erhalten bleibt. Der Bebauungsplan-Entwurf wurde für die Offenlage entsprechend angepasst.

Ziel der Planung ist es, das circa 10,1 ha große ehemalige KHD-Areal „Euroforum Nord“ zusammen mit den industriehistorisch erhaltenswerten und denkmalgeschützten Gebäuden aus der frühen Phase der Industrialisierung zu einem neuen Stadtquartier in unmittelbarer Nachbarschaft zur Koelnmesse zu entwickeln. Das städtebauliche Konzept umfasst circa 350 neue Wohnungen und wohnverträgliche Gewerbenutzungen sowie erdgeschossige Einzelhandelsflächen an der Deutz-Mülheimer Straße zur Stärkung des Nahbereichszentrums der Stegerwald-Siedlung. Außerdem sollen eine neue zentrale Platzfläche, eine neue Straße und zwei Grünflächen, die jeweils die Deutz-Mülheimer Straße mit dem Auenweg verbinden, entstehen. Die alte Villa Charlier soll als Kindertagesstätte umgebaut werden.

Hinweis: Eine Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 Baugesetzbuch wurde durchgeführt. Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

Klima, Erneuerbare Energie, Landschaft / Ortsbild, Hochwasserschutz, Kampfmittelverdacht, Kultur- und Sachgüter, Pflanzen: Grünordnungsplan mit Pflanzvorschlägen, Wasser: Entwässerungskonzept zum Niederschlags- und Schmutzwasser, Luftschadstoffe – Emission und Immission: Simulation verkehrsbedingter Luftschadstoffe auf der Zoobrücke und der Deutz-Mülheimer Straße, Lärmuntersuchung zum Straßen-, Schienen-, Flug- und Schiffsverkehrslärm und zum Gewerbelärm (Gebäude 9, Heizwerk, Schiffswerft, Messe), Boden / Altlasten: Boden- und Bodenluftuntersuchung im Hinblick auf die geplanten Nutzungen; Tiere: Artenschutzuntersuchung zur Erfassung von Vögeln und Fledermäusen, Verkehrsuntersuchung unter Berücksichtigung von Großmessen

Die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfs Nummer 69460/07 mit Begründung erfolgt in der Zeit vom 12. Juni bis 11. Juli 2014 einschließlich beim Stadtplanungsamt (Stadthaus), Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln,

Montag und Donnerstag von 8 bis 16 Uhr,
Dienstag von 8 bis 18 Uhr,
Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr,
sowie nach besonderer Vereinbarung,

in Zimmer 09 B 09.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden, über die der Rat entscheidet. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Absatz 2 Baugesetzbuch) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Köln, den 23. Mai 2014 Der Oberbürgermeister
gez. Roters

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Köln, den 23. Mai 2014 Der Oberbürgermeister
gez. Roters

264 Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Einleitung und Offenlage einer Flächennutzungsplan-Änderung

Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 8. Mai 2014 unter anderem folgenden Beschluss gefasst:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. für den im planungsverbindlichen Flächennutzungsplan (FNP) in der Anlage 2 dargestellten Bereich eine Planänderung gemäß § 2 Absatz 4 Baugesetzbuch (BauGB) mit dem Ziel einzuleiten, Industriegebiet (GI) und Gewerbegebiet (GE) in Gewerbegebiet (GE), Mischgebietsfläche (MI), Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „großflächiger Einzelhandel“ (SO*) sowie in eine Grünfläche umzuwandeln;
2. auf eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zu verzichten, da die Unterrichtung und Erörterung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB im Parallelverfahren zum Bebauungsplan-Entwurf 69460/07 – Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim – bereits stattgefunden hat;
3. die 194. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 9, Köln-Mülheim, – Arbeitstitel: Euroforum Nord in Köln-Mülheim – gemäß § 3 Absatz 2 BauGB mit der gemäß § 5 BauGB als Anlagen 1 bis 4 beigefügten Begründung und Umweltbericht offenzulegen;
4. die beabsichtigte Darstellung der FNP-Änderung (Anlage 3) aufzugeben und entsprechend der Anlage 7 zu ändern und die Offenlage mit dieser Darstellung durchzuführen.

Hinweis: Eine Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 Baugesetzbuch wurde durchgeführt. Es sind umweltbezogene Informationen verfügbar zu den Umweltbelangen / Schutzgütern:

Pflanzen, Abwasser, Klima / Kaltluft / Ventilation, Energieeffizienz, Abwasser, Erschütterungen, Bodendenkmäler, Landschaft / Ortsbild,

Tiere: artenschutzrechtliche Begehung der vorhandenen leerstehenden Hallen;

Boden / Altlasten: altlastentechnische Untersuchung der vorhandenen Auffüllungen;

Emission und Immission von Luftschadstoffen: Auswertung der Messstellen des LANUV für Blei im Staubbiederschlag, Simulation verkehrsbedingter Luftschadstoffe für den Nullfall und den Planfall im Jahr 2020;

Lärm: schaltechnische Untersuchung zum Straßen-, Schienen-, Flug- und Schiffsverkehrslärm sowie zum Gewerbelärm; Gefahrenschutz (Hochwasser, Kampfmittel), Kultur- und Sachgüter;

Die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 194. Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung erfolgt in der Zeit vom 12. Juni bis 11. Juli 2014 einschließlich beim Stadtplanungsamt (Stadthaus), Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln,

Montag und Donnerstag von 8 bis 16 Uhr,
Dienstag von 8 bis 18 Uhr,
Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr,
sowie nach besonderer Vereinbarung,

in Zimmer 09.C 28.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden, über die der Rat entscheidet. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplan-Änderung unberücksichtigt bleiben.

Köln, den 23. Mai 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Köln, den 23. Mai 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

265 Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen

Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Aufstellung eines Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren und Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 13a Absatz 3 Nr. 2 Baugesetzbuch

Arbeitstitel: Cäcilienstraße 32 in Köln-Altstadt/Nord und Köln-Altstadt/Süd

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 8. Mai 2014 unter anderem folgenden Beschluss gefasst:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB einen Bebauungsplan für die Flurstücke 624 und 669 im Bereich Cäcilienstraße 32 in Köln-Altstadt/Nord und Köln-Altstadt/Süd – Arbeitstitel: Cäcilienstraße 32 in Köln-Altstadt/Nord und Köln-Altstadt/Süd – aufzustellen mit dem Ziel, dort ein Sondergebiet für „Spielbank“ festzusetzen.

Hinweis: Gemäß § 13 a Absatz 3 Nummer 1 Baugesetzbuch wird darauf hingewiesen, dass dieser Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 Baugesetzbuch aufgestellt wird.

Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planungen beim Stadtplanungsamt (Stadthaus), Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln, unterrichten und sich in der Zeit vom 16. bis 30. Juni 2014 zur Planung äußern.

Terminvereinbarungen können unter der Rufnummer 0221 221-23573 erfolgen.

Köln, den 23. Mai 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Köln, den 23. Mai 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

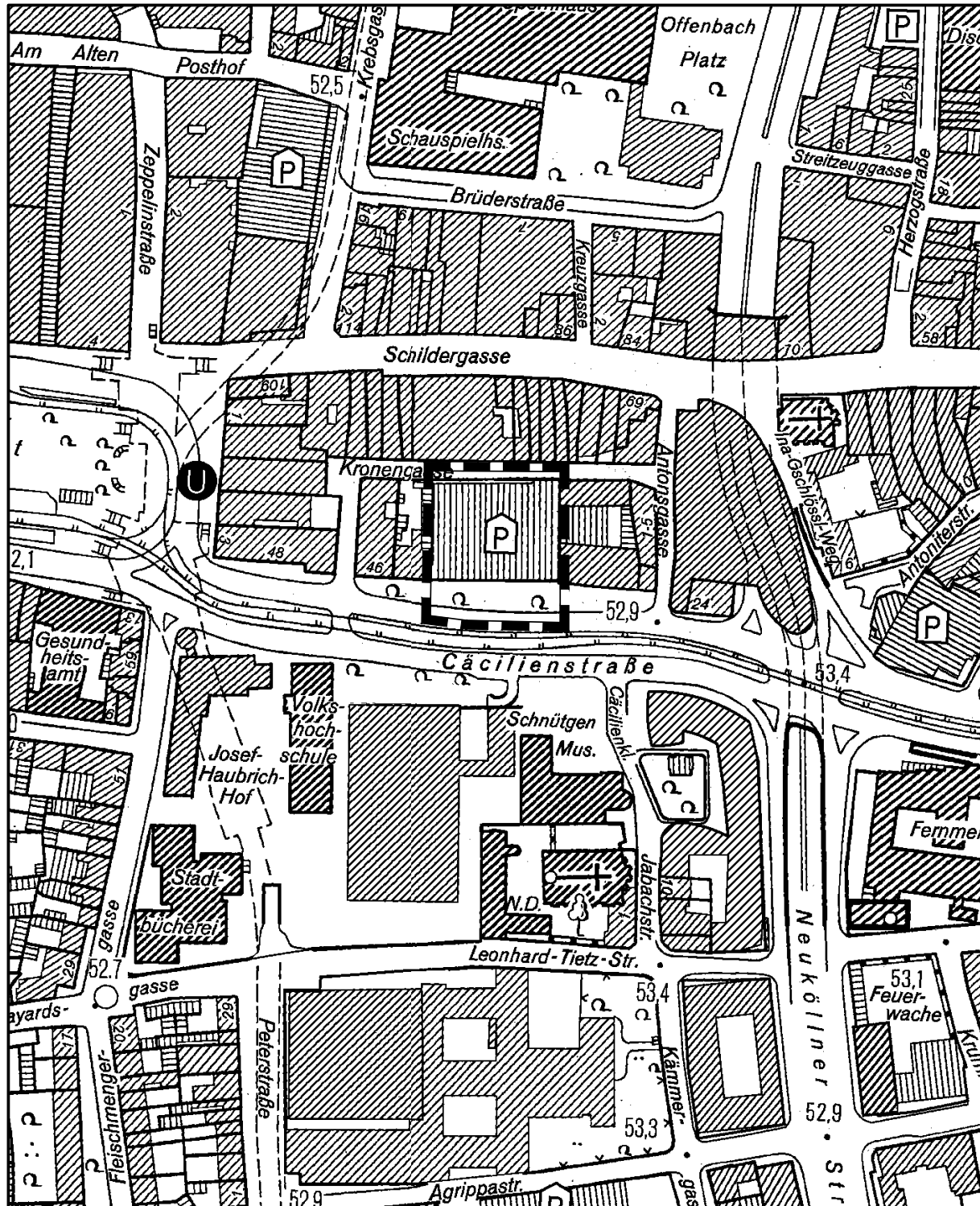


Stadtplanungsamt

Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Cäcilienstraße 32

in Köln - Altstadt/Nord und Altstadt/Süd



Maßstab 1 : 2 500

25 0 50 100 150 Meter



266 Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Einleitung eines ergänzenden Verfahrens sowie zur Änderung und erneuten Offenlage eines Bebauungs- plans

Arbeitstitel: Gereonshof in Köln-Altstadt/Nord

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 26. September 2013 unter anderem folgenden Beschluss gefasst:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, zum Bebauungsplan 66455/06 für das Gebiet zwischen Christophstraße, Gereonskloster, Gereonshof, Spiesergasse, Im Klapperhof, Hildeboldplatz und Von-Werth-Straße in Köln-Altstadt/Nord – Arbeitstitel: Gereonshof in Köln-Altstadt/Nord – ein ergänzendes Verfahren nach § 214 Absatz 4 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten;
2. beauftragt die Verwaltung, den Bebauungsplan 66455/06 unter Berücksichtigung der Anlage 2 zu ändern und anschließend den Bebauungsplan-Entwurf nach § 3 Absatz 2 BauGB mit Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen;
3. bestimmt, dass während der Auslegungsfrist, die gemäß § 4a Absatz 3 BauGB auf zwei Wochen verkürzt wird, Stellungnahmen nur zu den geänderten Teilen abgegeben werden können.

Die Änderungen betreffen:

1. Die Festsetzung von Lärmpegelbereichen sowie der Außenpegel nachts größer 45 dB(A) im Bebauungsplangebiet: Die linienförmigen Darstellungen der Lärmpegelbereiche sowie der Außenpegel nachts größer 45 dB(A) entlang der Bebauung werden in eine flächenhafte Darstellung unter der Berücksichtigung der freien Schallausbreitung geändert.
2. Festsetzung von Bäumen und Sträuchern: Anhand der aktuellen Bestandsituation werden die zu erhaltenden Bäume und Sträucher beziehungsweise Ersatzpflanzungen festgesetzt.
3. Die Begründung zum Bebauungsplan-Entwurf: Insbesondere die Ausführungen zu den Lärmschutzfestsetzungen und zur Festsetzung der Begründung einschließlich den diesbezüglichen Ausführungen im Umweltbericht werden klargestellt beziehungsweise korrigiert.

Hinweis: Eine Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 Baugesetzbuch wurde durchgeführt, deren Ergebnisse im Umweltbericht als Teil der Begründung zum Bebauungsplan-Entwurf Auskunft geben über die

- a) nicht durch die Planung betroffenen Umweltbelange (Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung/europäische Vogelschutzgebiete/Natura 2000-Gebiete, Oberflächenwasser, Erschütterungen, Vermeidung von Emissionen sowie sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern),
- b) nicht erheblich durch die Planung betroffenen Umweltbelange (Eingriff/Ausgleich, Tiere, biologische Vielfalt, Klima, Kaltluft/Ventilation, Kfz-bedingte Luftschadstoffe – Emissionen/Immissionen, Erhaltung der bestmöglichen Luftqualität in Gebieten, in denen die durch Rechtsverordnung zur

Erfüllung von bindenden Beschlüssen der Europäischen Gemeinschaft festgelegten Immissionsgrenzwerte nicht überschritten werden, Boden, Abwasser sowie erneuerbare Energien/Energieeffizienz) und

- c) erheblich durch die Planung betroffenen Umweltbelange (Naturdenkmale, Vegetationsstrukturen, Ortsbild, Grundwasser, Straßenverkehrslärm, Gewerbelärm, Altlasten, Kampfmittel-, Hochwasser- und Elektrosmogschutz sowie Kultur- und sonstige Sachgüter).

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen zum Plangebiet verfügbar:

Gutachten und Grundlagen

- Verkehrsgutachten zum werktäglichen Verkehr und zum Wochenendverkehr (2008)
- Schalltechnische Untersuchung zu den Lärmemissionen und -immissionen aus dem Straßenverkehr sowie dem Gewerbe (2008)
- Schalltechnische Untersuchung mit der flächigen Berechnung der Lärmpegelbereiche und Außenpegel nachts größer 45 dB(A) (2013)
- Untersuchung zur Verschattung der Nachbarschaft durch Baukörper (2009)
- Gutachten über die Untersuchung von Kronenrückschnittmaßnahmen an der Platane im Innenhof nördlich Gereonshof (2008)
- Gutachten über den Zustand des Baumbestandes (2008)
- Gutachten über die Entwicklung und den Zustand von zwei Platanen mit Untersuchung auf Erhaltungswürdigkeit und Erhaltungsmöglichkeit in der Grünanlage „Gereonskloster“ (2009)
- Baugrunduntersuchung, Baugrundbeurteilung und Gründungsberatung (2008)
- Stellungnahme zur Altlastensituation „ehemaliges Gaswerk Spiesergasse“ (2008)
- Luftschadstoffprognose zu den Kfz-bedingten Immissionen (2008)
- Baumbewertungen (2008 und 2013)
- Grünflächenplan/Begleitplan zum Umweltbericht (2008 und 2013).

Die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfs Nummer 66455/06 mit Begründung und den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen erfolgt in der Zeit vom 12. bis 27. Juni 2014 einschließlich beim Stadtplanungsamt (Stadthaus), Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln,

Montag und Donnerstag	von 8 bis 16 Uhr,
Dienstag	von 8 bis 18 Uhr,
Mittwoch und Freitag	von 8 bis 12 Uhr,
sowie nach besonderer Vereinbarung,	

in Zimmer 09.C 21.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen nur zu den geänderten Teilen abgegeben werden, über die der Rat entscheidet. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Absatz 2 Baugesetzbuch) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Köln, den 23. Mai 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Köln, den 23. Mai 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

267 Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Aufstellung eines Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren

Arbeitstitel: Innenentwicklung Raderberger Straße in Köln-Raderberg

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 3. April 2014 unter anderem folgenden Beschluss gefasst:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB ein Bebauungsplanverfahren für das Grundstück Raderberger Straße 174 bis 178 – Arbeitstitel: Innenentwicklung Raderberger Straße in Köln-Raderberg – aufzustellen mit dem Ziel, entlang der Raderberger Straße und im Innenbereich des Grundstücks eine Wohnbebauung festzusetzen;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept mit zwei alternativen Planungsentwürfen – Arbeitstitel: Innenentwicklung Raderberger Straße in Köln-Raderberg – zur Kenntnis;
3. beschließt die Durchführung einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2.

Hinweis: Gemäß § 13 a Absatz 3 Nummer 1 Baugesetzbuch wird darauf hingewiesen, dass dieser Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 Baugesetzbuch aufgestellt wird.

Köln, den 23. Mai 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Köln, den 23. Mai 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

268 Öffentliche Bekanntmachung von Bauleitplänen Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses zur Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren

Arbeitstitel: Konrad-Adenauer-Ufer/Wörthstraße 34 in Köln-Neustadt/Nord

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 3. April 2014 unter anderem folgenden Beschluss gefasst:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB ein Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) für das Flurstück 206 und 207 der Flur 38 der Gemarkung Köln in Köln-Neustadt/Nord – Arbeitstitel: Konrad-Adenauer-Ufer/Wörthstraße 34 in Köln-Neustadt/Nord – einzuleiten mit dem Ziel, Büronutzung festzusetzen;
2. nimmt das vorhabenbezogene Planungskonzept mit nachfolgenden Änderungen zur Kenntnis:

Das Gebäude soll auf die Flucht des südlichen Gebäudes zurückgenommen werden.

- Bezogen auf die Baumasse sind sechs Vollgeschosse und ein deutlich reduziertes Staffelgeschoss möglich. Das Staffelgeschoss soll dabei von der Süd-Ost-Seite stark zurückgenommen werden.
 - Die Technik soll weitestgehend im Untergeschoss untergebracht werden. Eine weitere Überhöhung der vorgenannten Baumasse wird nicht mitgetragen.
 - Die Fassaden erscheinen noch nicht zu Ende gedacht. Die Verwaltung wird gebeten, Alternativen zu erarbeiten und diese dem Gestaltungsbeirat vorzustellen.
3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach Modell 1 (Aushang der Planung im Bürgeramt Innenstadt).

Köln, den 23. Mai 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Köln, den 23. Mai 2014

Der Oberbürgermeister
gez. Roters

**269 Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der
Bauleitplanung gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch**

Arbeitstitel: Konrad-Adenauer-Ufer / Wörthstraße in
Köln-Neustadt/Nord

In Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt des Dezernates für Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Verkehr hat ein Vorhabenträger/Investor für das Plangebiet mit dem Arbeitstitel „Konrad-Adenauer-Ufer / Wörthstraße in Köln-Neustadt / Nord“ ein städtebauliches Konzept erarbeitet.

Das Plangebiet umfasst den Bereich der Flurstücke 206 und 207 der Flur 28 der Gemarkung Köln in Köln-Neustadt/Nord.

Ziel der Planung ist es, Büronutzung festzusetzen.

Das städtebauliche Planungskonzept wird in der Zeit vom 12. Juni bis 20. Juni 2014 einschließlich im Bezirksrathaus Innenstadt, Laurenzplatz 1-3, 50667 Köln, Öffnungszeiten Montag, Mittwoch, Freitag von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr, Dienstag von 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr, Donnerstag von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr zur Einsichtnahme ausgehängt. Telefonische Auskünfte gibt das Stadtplanungsamt unter der Rufnummer 0221/221 22914.

Schriftliche Stellungnahmen können bis zum 27. Juni 2014 einschließlich an den Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Innenstadt, Herrn Andreas Hupke, Laurenzplatz 1-3, 50667 Köln, gerichtet werden.

Köln, den 25. Mai 2014

Der Oberbürgermeister,
in Vertretung
gez. Franz-Josef Höing,
Beigeordneter

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Konrad-Adenauer-Ufer/ Wörthstraße 34 in Köln - Neustadt/ Nord



270 Ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 3a Satz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) des Ergebnisses der Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG.

Das Max-Planck-Institut für Züchtungsforschung, Carl-von-Linné-Weg betreibt seit 1995 ein Blockheizkraftwerk (2 Erdgasmodule à 655 kW) mit einer Gesamtleistung von 1,310 MW. Zur Anlage gehören:

- drei 17m hohe Schornsteine (von denen nur zwei genutzt werden)
- ein Lagerraum mit 2 Lagertanks à 2m³ für Frisch- und Altöl
- ein Abfüllplatz
- zwei Luftkühler für die Motorenkühlung.

Die Anlage fällt unter die Ziffer 1.2.3.2 des zurzeit gültigen Anhangs der Vierten Verordnung zur Durchführung Bundes-Immissionsschutzgesetzes (4.BImSchV).

Für den Neubau des Blockheizkraftwerks wurde 1994 ein Bauantrag eingereicht und vom Bauaufsichtsamt am 07.07.1995 unter dem Aktenzeichen 63/B13/01499/1995 genehmigt. Zum Zeitpunkt des Neubaus waren der Betrieb und die Errichtung der Anlage schon nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz genehmigungspflichtig. Für die Betriebsgenehmigung und das gesamte Verfahren (inklusive der Beteiligung der erforderlichen Stellen/Behörden) wäre das Staatliche Umweltamt zuständig gewesen. Die Genehmigung nach Bundesimmissionsschutzgesetz hätte auch die Baugenehmigung mit eingeschlossen.

Bei einer Revision des Betriebes wurde festgestellt, dass die notwendige Betriebsgenehmigung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz nicht vorliegt. Mit diesem Antrag wird das Verfahren geheilt.

Da dieses Vorhaben in den Anwendungsbereich des UVPG fällt, wurde eine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 3c Abs. 2 durchgeführt. Im Rahmen der Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das beantragte Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Das Vorhaben kann aufgrund überschlüssiger Prüfung unter Berücksichtigung der in Anlage 2 UVPG aufgeführten Kriterien sowie landesspezifischer Standortgegebenheiten keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben, die nach § 12 UVPG zu berücksichtigen wären. Gemäß § 3a Satz 3 UVPG ist diese Feststellung nicht selbstständig anfechtbar.

Die Unterlagen können nach Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes nach vorheriger Terminabsprache bei der Stadt Köln, Umwelt- und Verbraucherschutzamt, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln, Tel.: 0221/221-23711 eingesehen werden.

Köln, den 27.05.2014

Im Auftrag

gez. Rainer Liebmann

Amtsleiter

Umwelt- und Verbraucherschutzamt

271 Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl der Mitglieder des Rates der Stadt Köln am 25. Mai 2014

Nachdem der Wahlausschuss das Ergebnis der Wahl der Mitglieder des Rates festgestellt hat, wird dieses gem. §§ 35 und 46a des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. §§ 63 und 74 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) hiermit bekanntgegeben.

Wahlberechtigte	802891
Wähler/innen	398719
Ungültige Stimmen	4309
Gültige Stimmen	394410

Die gültigen Stimmen verteilen sich auf die Parteien wie folgt:

SPD

Direktmandate 24, Stimmen (absolut) 116053

Stimmen (Prozent) 29,42 %

CDU

Direktmandate 15, Stimmen (absolut) 107279

Stimmen (Prozent) 27,20 %

GRÜNE

Direktmandate 6, Stimmen (absolut) 76981

Stimmen (Prozent) 19,52 %

FDP

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 20070

Stimmen (Prozent) 5,09 %

PRO KÖLN

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 10224

Stimmen (Prozent) 2,59 %

DIE LINKE

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 27448

Stimmen (Prozent) 6,96 %

FWK

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 3358

Stimmen (Prozent) 0,85 %

DEINE FREUNDE

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 7815

Stimmen (Prozent) 1,98 %

NPD

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 247

Stimmen (Prozent) 0,06 %

Einzelbewerber Abels

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 65

Stimmen (Prozent) 0,02 %

LD

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 44

Stimmen (Prozent) 0,01 %

Die PARTEI

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 534

Stimmen (Prozent) 0,14 %

PIRATEN

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 8177
Stimmen (Prozent) 2,07 %

Einzelbewerber Kreische

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 29
Stimmen (Prozent) 0,01 %

AfD

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 14195
Stimmen (Prozent) 3,60 %

BIG

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 1111
Stimmen (Prozent) 0,28 %

EINHEIT

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 764
Stimmen (Prozent) 0,19 %

Einzelbewerber Topcuoglu

Direktmandate 0, Stimmen (absolut) 16
Stimmen (Prozent) 0,00 %

gesamt

Direktmandate 45, Stimmen (absolut) 394410
Stimmen (Prozent)

Folgende Bewerber/innen wurden gewählt:

1. in den Wahlbezirken

Wahlbezirk	Direktkandidat
1 Altstadt/Süd I	Walter, Karl-Heinz, SPD
2 Neustadt/Süd I	Heuser, Marion, GRÜNE
3 Altstadt/Süd II Neustadt/Süd II	Wolter, Andreas, GRÜNE
4 Altstadt/Nord I Neustadt Nord I	Michel, Dirk, CDU
5 Altstadt/Nord II Neustadt/Nord II	Frank, Jörg, GRÜNE
6 Altstadt/Süd III Deutz	Ciesla-Baier, Dietmar, SPD
7 Poll Westhoven Ensen	Schneider, Frank, SPD
8 Gremberghoven Eil Porz I Finkenberg	Möller, Monika, SPD
9 Urbach Elsdorf Grengel	van Benthem, Henk, CDU
10 Wahnheide Wahn Lind Libur	Joisten, Christian, SPD
11 Porz II Zündorf Langel	Henk-Hollstein, Anna, CDU
12 Bayenthal Marienburg Raderthal Rodenkirchen I	Welcker, Katharina, CDU
13 Raderberg Zollstock	Struwe, Rafael Christof, SPD
14 Rodenkirchen II Weiß Sürth	von Wengersky, Alexandra, CDU
15 Rondorf Hahnwald Godorf Immendorf Meschenich	Roß-Belkner, Monika, CDU
16 Klettenberg Sülz I	Pakulat, Sabine, GRÜNE
17 Sülz II	Dr. Bürgermeister, Eva, SPD
18 Lindenthal I	Dr. Schoser, Martin, CDU
19 Lindenthal II Braunsfeld Müngersdorf I	Dr. Strahl, Jürgen, CDU
20 Müngersdorf II Junkersdorf Weiden I	Petelkau, Bernd, CDU
21 Weiden II Lövenich Widdersdorf	De Bellis-Olinger, Teresa, CDU
22 Ehrenfeld I Neuehrenfeld I	Dr. Welpmann, Matthias, GRÜNE

23 Ehrenfeld II Neuehrenfeld II	Pöttgen, Andreas, SPD
24 Ehrenfeld III Bickendorf I Ossendorf	Kron, Peter, SPD
25 Bickendorf II Vogelsang Bocklemünd/Mengenich	Schultes, Monika, SPD
26 Seeberg Heimersdorf Volkhoven/Weiler	Welter, Thomas, CDU
27 Chorweiler Blumenberg	Karaman, Malik, SPD
28 Lindweiler Pesch Esch/ Auweiler	Sommer, Ira, CDU
29 Merkenich Fühlingen Roggend./ Thenhoven Worringen	Kircher, Jürgen, SPD
30 Niehl I Longerich	Erkelenz, Martin, CDU
31 Mauenheim Bilderstöckchen	Van Geffen, Jörg, SPD
32 Nippes I	Thelen, Horst Josef, GRÜNE
33 Nippes II Riehl Niehl II	Dr. Heinen, Ralf, SPD
34 Niehl III Weidenpesch	Oedingen, Erika, SPD
35 Mülheim I Buchforst Buchheim	Frebel, Polina, SPD
36 Mülheim II	Frenzel, Michael, SPD
37 Mülheim III Stammheim Flittard	Halberstadt-Kausch, Inge, SPD
38 Höhenhaus Dünwald	Philippi, Franz, SPD
39 Dellbrück	Noack, Horst, SPD
40 Holweide	Kaske, Sven, SPD
41 Brück Rath/Heumar	Gärtner, Ursula, CDU
42 Humboldt/Gremberg I Kalk	Paetzold, Michael, SPD
43 Humboldt/Gremberg II Vingst	dos Santos Herrmann, Susana, SPD
44 Höhenberg Merheim	Krupp, Gerrit, SPD
45 Ostheim Neubrück	Pohl, Stephan, CDU

2. aus den Reservelisten

SPD	
Börschel, Martin, Köln	Reservelistenplatz 1
Scho-Antwerpes, Elfi, Köln	Reservelistenplatz 2
Ott, Jochen, Köln	Reservelistenplatz 3
CDU	
Bartsch, Hans-Werner, Köln	Reservelistenplatz 2
Gordes, Birgit, Köln	Reservelistenplatz 3
Dr. Elster, Ralph, Köln	Reservelistenplatz 4
Dr. Schlieben, Helge, Köln	Reservelistenplatz 6
Nesseler-Komp, Birgitta, Köln	Reservelistenplatz 7
Dr. Gutzeit, Walter, Köln	Reservelistenplatz 8
Kienitz, Niklas, Köln	Reservelistenplatz 11
Dresler-Graf, Margret, Köln	Reservelistenplatz 12
Klausing, Christoph, Köln	Reservelistenplatz 13
GRÜNE	
Jahn, Kirsten, Köln	Reservelistenplatz 1
von Bülow, Brigitta, Köln	Reservelistenplatz 3
Aymaz, Berivan, Köln	Reservelistenplatz 5
Richter, Manfred, Köln	Reservelistenplatz 8
Rabenstein, Svenja, Köln	Reservelistenplatz 9
Hammer, Lino, Köln	Reservelistenplatz 10
Brust, Gerhard, Köln	Reservelistenplatz 12
Thelen, Elisabeth, Köln	Reservelistenplatz 13
Dr. Unna, Ralf, Köln	Reservelistenplatz 14
Bercher-Hiss, Susanne, Köln	Reservelistenplatz 15
Yurtsever, Firat, Köln	Reservelistenplatz 16
Woller, Julia, Köln	Reservelistenplatz 17

FDP

Sterck, Ralph, Köln	Reservelistenplatz 1
Hoyer, Katja, Köln	Reservelistenplatz 2
Houben, Reinhard, Köln	Reservelistenplatz 3
Laufenberg, Sylvia, Köln	Reservelistenplatz 4
Breite, Ulrich, Köln	Reservelistenplatz 5

PRO KÖLN

Wolter, Judith, Köln	Reservelistenplatz 1
Wiener, Markus, Köln	Reservelistenplatz 2

DIE LINKE

Detjen, Jörg, Köln	Reservelistenplatz 1
Stahlhofen, Gisela, Köln	Reservelistenplatz 2
Akbayir, Hamide, Köln	Reservelistenplatz 3
Weisenstein, Michael, Köln	Reservelistenplatz 4
Tokyürek, Güldane, Köln	Reservelistenplatz 5
Kockerbeck, Heiner, Köln	Reservelistenplatz 6

FWK

Henseler, Andreas, Köln	Reservelistenplatz 1
-------------------------	----------------------

DEINE FREUNDE

Dr. Symanski, Ute, Köln	Reservelistenplatz 1
Zimmermann, Thor-Geir, Köln	Reservelistenplatz 2

PIRATEN

Hegenbarth, Thomas, Köln	Reservelistenplatz 1
Gerlach, Lisa Hanna, Köln	Reservelistenplatz 2

AfD

Beckamp, Roger Friedrich Nikolaus Köln	Reservelistenplatz 1
Haug, Jochen, Köln	Reservelistenplatz 2
Rottmann, Hendrik Heinz Dietmar Köln	Reservelistenplatz 3

Gemäß § 39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes, die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gem. § 40 Abs. 1 Buchstaben a) bis c) KWahlG für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist beginnt gem. § 63 Absatz 2 KWahlO mit dem Tage dieser Bekanntmachung.

Köln, den 30.05.2014

Guido Kahlen

Wahlleiter und Stadtdirektor

272 Bekanntmachung des Ergebnisses der Bezirksvertretungswahl der Stadt Köln am 25. Mai 2014

Nachdem der Wahlausschuss das Ergebnis der Bezirksvertretungswahl festgestellt hat, wird dieses gem. §§ 35 und 46a des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) i.V.m. §§ 63 und 74 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) hiermit bekanntgegeben.

Innenstadt:
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Hupke, Andreas	1
Kosubek, Antje	2
Yo, Yana	3
Graf, Markus	4
Fischer, Stefan	5
Vincon, Klaus	6

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Dr. Börschel, Regina	1
Cremer, Tim	2
von Netzer, Elke	3
Zweil, Ernst Otto	4

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Leitner, Günter	1
Derichs, Marcus	2
Uerlich, Ralf	3
Micheel-Fischer, Wolfgang	4

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Tillessen, Maria	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Löwisch, Peter	1
Lenkeit, Anja	2

Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)

Kandidat	Listenplatz
Geffe, Thomas	1

DEINE FREUNDE (DEINE FREUNDE)

Kandidat	Listenplatz
Kasnitz, Adrian	1

Rodenkirchen:
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Schykowski, Christoph	1
Pavegos, Wasilis	2
Aengenvoort, Constanze	3
Heinzlmeier, Peter	4
Küpper, Hans-Josef	5
Ante, Marlies	6

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Dr. Müller, Sabine	1
Schlanstedt, Günter	2
Theilen-von Wrochem, Frank	3
Giesen, Manfred	4

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		Leitzen, Walter	4
Kandidat	Listenplatz	Hamacher, Robert	5
Homann, Mike Steffen	1	Bucher, Katrin	6
Bußmann, Elke	2		
Dr. Klusemann, Jörg	3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	
Sandow, Elisabeth	4	Kandidat	Listenplatz
Sürth, Claudia	5	Martin, Christiane	1
		Klemm, Ralf	2
Freie Demokratische Partei (FDP)		Mense, Jennifer	3
Kandidat	Listenplatz	Jablonski, Frank	4
Daniel, Karl-Heinz	1	Lottmann, Julia	5
Wolters, Karl	2		
		Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	
DIE LINKE (DIE LINKE)		Kandidat	Listenplatz
Kandidat	Listenplatz	Kaiser, Jutta	1
Bronisz, Berthold	1	Dr. Fischer, Michael	2
		Berg, Martin	3
Alternative für Deutschland (AfD)			
Kandidat	Listenplatz	Freie Demokratische Partei (FDP)	
Ilg, Torsten Rüdiger	1	Kandidat	Listenplatz
		Pöttgen, Marlis	1
Lindenthal:			
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)		DIE LINKE (DIE LINKE)	
Kandidat	Listenplatz	Kandidat	Listenplatz
Blömer-Frerker, Helena	1	Petri, Berndt	1
Nettesheim, Horst	2	Yesil-Bal, Yesim	2
Born, Alexander	3		
Berthmann, Marliese	4	Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	
Führer, Svenja	5	Kandidat	Listenplatz
Lhotka, Michael	6	Lantzen, Diana	1
Rittner, Christiane	7		
		DEINE FREUNDE (DEINE FREUNDE)	
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)		Kandidat	Listenplatz
Kandidat	Listenplatz	Zimmermann, Thor-Geir	1
Pinl, Claudia	1		
Schüler, Roland	2	Nippes:	
Klein, Inge	3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	
Weber-Baronowsky, Florian	4	Kandidat	Listenplatz
Vadood, Yasmin	5	Schöbler, Bernd	1
		Mennig, Karola	2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		Baumann, Horst	3
Kandidat	Listenplatz	Geske, Sönke	4
Hilgers, Friedrich-Wilhelm	1	Steinbach, Winfried	5
Dr. Lerch, Ulrike	2	Traud, Ludger	6
Fiedler, Holger	3		
Albat, Barbara	4	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	
		Kandidat	Listenplatz
Freie Demokratische Partei (FDP)		Bechberger, Regina Maria	1
Kandidat	Listenplatz	Metten, Helmut	2
Blümel, Wolfgang	1	Hölzing-Clasen, Bärbel	3
		Borgschulte, Svenja	4
DIE LINKE (DIE LINKE)		Mönnink, Anke	5
Kandidat	Listenplatz		
Müller, Lothar	1	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	
		Kandidat	Listenplatz
Alternative für Deutschland (AfD)		Schmitz, Christoph	1
Kandidat	Listenplatz	Winz, Johannes	2
Kremers, Rolf	1	Hanna, Daniel	3
		Lorsbach, Barbara	4
Ehrenfeld:			
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		Freie Demokratische Partei (FDP)	
Kandidat	Listenplatz	Kandidat	Listenplatz
Wirges, Josef	1	Happe, Biber	1
Bossinger, Petra	2		
Hanselmann, Udo	3		

Bürgerbewegung PRO KÖLN e. V. (PRO KÖLN)

Kandidat	Listenplatz
Gabel, Michael	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Willige, Andree	1

Alternative für Deutschland (AfD)

Kandidat	Listenplatz
Schumacher, Anette	1

Chorweiler:
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Neumann, Wilfried Matthias	1
Töller, Ernst	2
Zöllner, Reinhard	3
Stuhlweißenburg, Rainer Ludwig	4
Schott, Norbert Johannes	5
Ertan, Mustafa	6
Kerpen, Josef Günter	7

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Danke, Eike	1
Krahenfeld, David	2
Gökpınar, Inan	3
Brandau, Dieter	4
Ottenberg, Friedhelm	5
Heinrich, Lilo	6

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Kleinjans, Wolfgang	1
Metinoglu, Inan	2

Bürgerbewegung PRO KÖLN e. V. (PRO KÖLN)

Kandidat	Listenplatz
Wiener, Markus	1

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Pöhler, Mike	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Roth, Klaus	1

Alternative für Deutschland (AfD)

Kandidat	Listenplatz
Hubrich, Rolf Leo Bernd	1

Porz:
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
van Benthem, Henk	1
Werner, Thomas	2
Stiller, Sabine	3
Meurer, Marlis	4
Bähner, Hans Josef	5
Ogiermann, Birgitt	6
Marx, Werner	7

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Florian, Ulf	1
Joisten, Christian	2
Bujanowski, Simon	3
Auth, Jürgen	4
Weidner, Andreas	5
Korte, Thomas	6

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Pischke, Regina	1
Redlin, Dieter	2

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Laufenberg, Sylvia	1

Bürgerbewegung PRO KÖLN e. V. (PRO KÖLN)

Kandidat	Listenplatz
Wilden, Regina Annemarie	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Eberle, Karl-Günther	1

Alternative für Deutschland (AfD)

Kandidat	Listenplatz
Weppner, Petra	1

Kalk:
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Thiele, Markus	1
Schmedemann, Kerstin	2
Pagano, Marco	3
Schneider, Wolfgang	4
Greven-Thürmer, Claudia	5
Klein, Markus	6
Grahl, Jörg	7

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Schuiszill, Jürgen	1
Topp-Burghardt, Daniela	2
Müller, Stefan Clemens	3
Pohl, Stephan	4
Gärtner-Plückthun, Eva-Maria	5

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Alexiou, Jiota	1
Dahm, Daniel	2

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Hooghoughi, Fardad	1

Bürgerbewegung PRO KÖLN e. V. (PRO KÖLN)

Kandidat	Listenplatz
Fiedler, Tony Xaver	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Fischer, Heinz Peter Karl	1
Dr. Groß, Tanja	2

Alternative für Deutschland (AfD)

Kandidat	Listenplatz
Eierhoff, Ludwig	1

Mülheim:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Kandidat	Listenplatz
Fuchs, Norbert	1
Lünenbach, Alexander	2
Kaske-Vollmer, Jutta	3
Stengle, Hans	4
Kranz, Berit	5
Frebel, Karl Heinz	6
Brock, Claudia	7

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Kandidat	Listenplatz
Dr. Portz, Thomas	1
Kondring, Heijo	2
Roßbach, Thomas	3
Haeming, Eric	4
Krüger, Stephan	5

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Kandidat	Listenplatz
Schlömer, Ursula	1
Seldschopf, Winfried	2
Restle, Andrea	3

Freie Demokratische Partei (FDP)

Kandidat	Listenplatz
Tücks, Torsten	1

Bürgerbewegung PRO KÖLN e. V. (PRO KÖLN)

Kandidat	Listenplatz
Wolter, Judith	1

DIE LINKE (DIE LINKE)

Kandidat	Listenplatz
Bakis, Nijat	1

Alternative für Deutschland (AfD)

Kandidat	Listenplatz
Abraham, Sascha Chairat	1

Gemäß §39 KWahlG können gegen die Gültigkeit der Wahl

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

innen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses Einspruch erheben, ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Köln, den 30.05.2014

Guido Kahlen

Wahlleiter und Stadtdirektor

273 Bekanntmachung des Ergebnisses der Integrationsratswahl der Stadt Köln am 25. Mai 2014

Der Wahlausschuss der Stadt Köln hat in seiner Sitzung am 30.05.2014 das Ergebnis der Integrationsratswahl der Stadt Köln festgestellt. Gemäß § 18 Abs. 3 der Wahlordnung zur Wahl des Integrationsrats der Stadt Köln werden die Namen der gewählten Bewerber hiermit bekanntgegeben.

Gemäß § 19 dieser Wahlordnung können gegen die Gültigkeit der Wahl

- jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes,
- die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- die Aufsichtsbehörde

innen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses, also bis zum 04.07.2014, einschließlich, Einspruch erheben. Wird gegen die Gültigkeit der Wahl Einspruch erhoben, so entscheidet der für die Integrationsratswahl gebildete Wahlprüfungsausschuss über den Einspruch. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Stadt Köln, den 30.05.2014

Guido Kahlen, Wahlleiter

Folgende Bewerber/innen wurden gewählt:

Liste der deutsch-türkischen Sozialdemokraten in Köln (TSD):

Keltek, Tayfun, Hölderlinstr. 58, 50858 Köln, Lehrer
Özkücü, Turan, Winterberger Str. 3, 51109 Köln, Sozialberater

Einzelbewerber:

Litvinov, Eugen, Lüderichstr. 21, 51105 Köln, Betriebswirt

Kölner Liste (Kölner Liste):

Karaman, Malik, Auguststr. 52, 50733 Köln, Unternehmensberater

Coban, Ebru, Amsterdamer Str. 113, 50735 Köln, Lehrerin

Demokratische Integration Köln (DEIN KÖLN):

Aydik, Abdullah, Eifelstr. 48, 50677 Köln, Diplom-Ingenieur
Durdu, Gülgün, Rathenauplatz 7, 50674 Köln, Diplom-Kauffrau

Linke Internationale Liste (LiL):

Maleki Balajou, Figen, Eulenbergstr. 48, 51065 Köln, Pädagogin (MA)

Toure, Ibrahim, An der Bottmühle 1, 50678 Köln, Dipl. Sportwissenschaftler

Ecken, Vilma, Am Weingartsberg 22, 51143 Köln, Dipl. Sportpädagogin

Colonia International (CI):

Chatschadorian, Jaklin, Markusstr. 1, 50968 Köln, Rechtsanwältin

Gemeinsames Köln (GK):

Bayrakcioglu, Nebil, Longericher Str. 22a, 50767 Köln, Dipl. Geologe

Integrationsnetzwerk Köln (INK):

Mitu, Stefan-Lazar, Mainaustr. 10, 51063 Köln, Student

EINHEIT – EDINSTWO (EINHEIT):

Shcherbatova, Stella, Stresemannstr. 5, 51149 Köln, Psychologin

ITALIANI PER COLONIA – ITALIENER FÜR KÖLN (Italiani per Colonia):

Giurano, Antonella, Werderstr. 21, 50672 Köln, Familienberaterin

Vallecoccia, Silvio, Hochpfortenbüchel 2c, 50676 Köln, wissenschaftlicher Mitarbeiter

Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit (BIG):

Dr. Genç, Zülfükar, Breuerstr. 24, 51103 Köln, Lehrer

LISTE BIRLIK (LB):

Esen, Ali, Besselstr. 17, 51065 Köln, Techniker

GRÜN-Offene Liste Migration:

Brunelli, Barbara, Ossendorfer Str. 195, 50825 Köln, IT Managerin

Edis, Ahmet, Rotterdamer Str. 17, 50735 Köln, Diplom Medienökonom

BÜNDNIS14 AFRIKA (BÜNDNIS14):

Abeke, Eli, Lungengasse 24, 50676 Köln, Architekt

Mevlana (Mevlana):

Usta, Ibrahim, Odenthaler Str. 321, 51069 Köln, Rentner

Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt
G 2663

Öffentliche Sitzungen der Ausschüsse und Bezirksvertretungen

13.05.2014	Gestaltungsbeirat Rathaus Spanischer Bau, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121) 15.00 Uhr
-------------------	--

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Köln unter
<http://www.stadt-koeln.de/ratderstadt/ausschuesse/> und <http://www.stadt-koeln.de/bezirke/>
Die Sitzungen des Rates der Stadt Köln, öffentlicher Teil, werden unter <http://www.stadt-koeln.de> als Livestream gezeigt.

Redaktionsschluss: Freitag 12 Uhr

Herausgeber: Stadt Köln · Der Oberbürgermeister

Redaktion: Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Laurenzplatz 4, 50667 Köln, Zimmer 2;

Telefon 02 21 / 221-22074, Fax 02 21 / 221-37629, E-Mail: Amtsblatt@Stadt-Koeln.de

Druck: rewi druckhaus, Reiner Winters GmbH, Wiesenstraße 11, 57537 Wissen, Telefon 027 42 / 93 23-8, E-Mail: druckhaus@rewi.de, www.rewi.de

Dieses Produkt wurde auf PEFC-zertifizierten Papieren produziert, PEFC/04-31-0829.

Erscheint wöchentlich jeweils mittwochs. ISSN 0172-2522, Einzelpreis 1,50 €

Jahresabonnement: 79,50 € einschließlich Versand. Abbestellungen sind der Stadtverwaltung Köln

bis zum 30.11. eines jeden Jahres schriftlich mitzuteilen.

Das Abonnement kann nur zum jeweiligen Jahresende gekündigt werden und muss im Voraus entrichtet werden.

Die evtl. erforderliche Anfertigung von Fotokopien wird entsprechend der Verwaltungsgebührensatzung in der jeweils gültigen Fassung berechnet.

Das Amtsblatt kann gebührenfrei im Bürgerbüro, Laurenzplatz 4, 50667 Köln sowie gegen Tagesentgelt von 1,00 € in der

Zentralbibliothek der StadtBibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln, eingesehen werden.